

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

14 (14.1.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 14. Drittes Blatt.

Donnerstag, den 14. Januar

1904.

Dankagung III.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an **Weihnachtsgaben** erhalten für beide **Krippen**: v. d. Brauereigesellschaft vorn. S. Moninger 25 M., v. d. Gesellschaft f. Brennerei, Spiritus- u. Preßhese-Fabrikation vorn. G. Sinner i. Grünwinkel 100 M., v. H. Brauereibes. Kammerer 10 M., v. d. Filiale d. Rhein-Kreditbank 50 M.; drch. Fr. Oberforstrat Schweickhard: v. Fr. Oberlandesgerichtsrat Roemge 5 M., v. Fr. Reiß, geb. Frein Seutter von Löhen 16 M.; drch. Fr. Stadtrat Leichtlin: v. Fr. Charlotte Dyckerhoff u. Fr. Tochter 20 M.; drch. Fr. Stadtrat Hoffmann: v. F. Wolff & Sohn 140 St. Seife, v. Fr. Geh. Rat Sachs 6 gestr. Kittel; f. d. **Luisenkrippe**: v. d. Brauerei A. Prink 10 M., v. Brauereibes. F. Höpfer 20 M., v. Fr. Priv. Leers 10 M., v. M. R. 5 M., v. Dr. A. 3 M.; drch. Fr. Bureau: 3 Wideldeden; drch. Freifrl. von Adelsheim: von ihr selbst 6 Röckchen, 1 Kleidchen, 11 Kittel, 6 P. Strümpfe u. 8 Mützen, v. Fr. von Mohl 4 Häubchen, 1 Nädchen, 2 P. Staucher u. 2 Unter-röckchen, v. Fr. Lina Waag 11 Flanellhemden, 1 Duz. Taschentücher, 6 Leibchen u. 1 Tüte Konfekt, v. d. Firma Loew-Hölle 3 P. Kinderstiefel, v. d. Firma Frohmüller 1 Kistchen gedörte Aepfel, v. d. Firma Leipheimer & Mende 12,10 Mtr. Kleiderstoff u. 6 Mtr. Damentuch, v. Fr. Hofapotheke Stroebe 2 Fl. Punschessenz, 2 Fl. Süßwein u. 10 M. fürs Personal, v. Ung. 3 M.; drch. Fr. Oberrechnungsrat Kiefer: von ihr selbst 5 M., v. Fr. Hauptm. Bahls 5 M., v. Fr. Irma Kayser 3 M., v. Fr. Schulz 5 M., v. Fr. Med.-Rat Jsele 2 M., v. Fr. Landger.-Rat Jsele 3 M., v. Fr. Oberforstrat Kuenger 3 M.; drch. Fr. Stadtrat Hoffmann: v. Fr. Kfm. Lange 3 Schachteln Briefpapier, 3 Photogr.-Rahmen, versch. Bilderbücher u. Bogen, mehrere Notizbücher u. einige Kleinigkeiten, v. Fr. von Buntin 6 Röckchen, v. Fr. Baurat Kerler 5 M.; drch. Fr. Priv. Wils: v. Fr. Fuchs 12 Strohhüte u. v. Fr. Heilbronner 10 M.; drch. Fr. Priv. Stoffleth: von ihr selbst 1 Säckchen Nüsse, v. H. Bäcker Bleines 1 Tüte Konfekt, v. Fr. Hofpo-amentier E. Kley 3 Kittel, 3 P. Unterhosen u. 2 Mützen, v. Fr. Kfm. Büchle 3 Reste Stoff, v. Fr. Bäcker Volz 1 Tüte Konfekt, v. d. Firma Ares & Zipfel 2 Wachsstockbecken, v. Fr. Kemmer 12 Knabenmützen, v. Fr. Kfm. Perrin 19 Taschentücher, 2 P. Höschen u. 8 P. Strümpfe, v. Fr. Doering versch. Spiel-sachen, v. Fr. Kfm. Jost 5 Pfd. Feigen, v. Fr. Büchle 2 Kinderkleider, v. Ung. 12 rote Röckchen, 12 Ar-beitschürzen f. d. Mädchen, 1 gr. Wachsstockbüchse, 12 emaillierte Teller u. 3 Kochtöpfe, v. Fr. Anna Homburger 10 blaue Kleidchen, v. Fr. Brummer 2 M., v. Freifr. v. Gemmingen-Edelsheim 3 Lüten Konfekt, Leibchen u. Schmitzwecken, v. Ung. 1 Schüssel, 1 Seiber, 1 Fleischbrühbeier u. 2 Schöpfköpfe, v. Fr. Kfm. Federlechner 12 Schwämme u. 12 Sauger, v. Fr. Major Dahlmann 18 selbstgef. Kinder-kleidchen u. 9 gehäkelte Unterröcke; drch. Fr. Stadtrat Leichtlin: v. Fr. Oberlandesgerichtsrat Dr. Eller u. Fr. Tochter 10 M. u. v. Fr. von Lessin 5 woll. Kittel u. Röckchen; drch. Fr. A. Hallwachs: v. Ung. 2 M.; f. d. **Hilfskrippe**: v. Fr. Brauereibes. F. Höpfer 20 M., v. Dr. A. 3 M., v. Freifr. von Gem-mingen-Edelsheim 1 gr. Christbaum, Hupellaibchen fürs Personal, 4 Schachteln Lichter u. Aepfel z. Baum, 2 Schachteln Schreibfedern u. Tierschutkalender, v. d. Eisenhdlg. Stoll 2 Kochherdchen, 1 Sparbüchse u. versch. Emailgeschirre, v. Fr. Honighdr. Bann Hemdchen, Kittelchen, 1 Stoffrestchen u. Spielsachen; v. d. Firma H. Fessert & Kiefer 11 Mtr. Baumwollflanell, v. Fr. Th. Moninger 1 Partie gebr. Kinder-wäsche; drch. Freifr. von Gemmingen-Edelsheim: v. Fr. Bäcker Burkhard 1 Tüte Weihnachtsgedäch-tis, v. J. Bielefeld's Verlag 1 Partie Bilderbücher, v. Fr. Bäcker Dorner 3 M.; drch. Fr. A. Hallwachs: von ihr selbst 2 M., v. Fr. Bäcker Stübinger 22 Herzleibchen, v. Fr. Schnabel 1/2 Duz. Hemdchen u. 1 Nachthemd, v. Fr. Betriebsinsp. Jordan 2 M., v. Ung. 2 M., v. Fr. Fr. G. M. 1 M., v. Fr. Priv. Lindner 2 M. u. v. Fr. Reg.-Rat Hornung 2 M., v. Fr. Hofapotheke Stroebe 2 Fl. Punschessenz, 2 Fl. Süßwein u. 10 M. f. Personal, 1 Baukasten u. 3 Bilderbücher, v. d. Firma Kopf (Herrenstr.) 1 Partie Kattunhalbtücher u. versch. Stoffrestchen, v. Fr. R. E. 6 Hemdchen, 6 Kittelchen u. 3 Schürchen; drch. Fr. Amalie Siegel: v. Fr. A. u. R. Dern 1 Kleidchen, 6 Röckchen, 3 Schürchen, 3 P. weiße Strümpfchen, 6 P. Staucher u. 1 gefl. Puppe; drch. Fr. Stadtr. Hoffmann: v. i. f. 1 Pfd. Schokolade, v. d. Firma F. Wolff & Sohn 16 Schacht. Familienseife, v. Fr. Prof. R. 4 M. z. Tisch u. Schrankwachsstück, v. Fr. v. F. 12 Pferde u. 10 Trompeten, v. Geschw. Knopf 1 Partie Spielwaren, Wäsche, Teppiche, Kinderschuhe, Häubchen, Mützen, Tücher u. Mützen, v. Fr. K. 1 woll. Kittelchen, v. Fr. Elsa Kaiser 6 Mützen u. 2 Pelzkäppchen, v. Fr. Kfm. Straßberger 1/2 Duz. Kinderschürzen, v. d. Firma Westheimer 2 Hemdchen, 2 Häubchen, 2 Schürchen u. 1 Mütze; drch. Fr. Geh. Kommer.-Rat Schneider: v. Fr. Kfm. Roth 5 Pfd. Reis, 5 Pfd. Grieß, 5 Pfd. Gerste, 5 Pfd. Erbsen u. 5 Pfd. Dürrohst, v. Mehlhdlg. Bernh. Kranz 25 Pfd. Mehl, 20 Pfd. Reis, 10 Pfd. Grieß u. 20 Pfd. Hafergrütze, v. Schuhgeschäft Landauer 7 P. Kinderschuhe, v. Fr. Boerner 1 Blockwurst u. 1 Mettwurst, v. Fr. Metzger. Dagenauer 1 Kindsjunge; drch. Fr. E. v. Adelsheim: v. Fr. v. Goeler 1 gehäkeltes Kleidchen u. v. Freim. Marie Seutter v. Löhen Kleidchen u. Strümpfchen; drch. Fr. Ob.-Forstrat Schweickhard: v. Fr. Paula Walli 1 Körbchen Konfekt, v. Fr. Hoffondit. Bauer 1 Tüte Weihnachtsgedäch-tis u. 1 Tüte Christbaumkonfekt, v. Freifrl. Luise v. Gemmingen 24 Herzleibchen, 24 dicke Leibchen u. 20 Hupellaibchen, v. Fr. Mayer v. Kagened 1 Paket Hupellaibchen, v. Ungenannt 4 Schürchen, v. Fr. Apotheker E. Roth 3 M.; drch. Fr. Stadtrat Schüssle: v. Fr. Stadtrat Prink Wwe. 10 M., v. Fr. Himmelheber 1 Blüschchen u. getr. Kinderwäsche, v. Fr. Kfm. Fader 7 Mtr. Baumwollflanell, v. H. Hammer & Helbling Emailgeschirren u. Holzwaren, v. Fr. A. Koelz 5 M.; drch. Fr. Geh. Rat Fr. v. Pabo: v. Fr. Hoffagern. v. Nerhart 5 M.

Wir sagen für diese reichen Spenden unsern ehrfurchtsvollsten und herzlichsten Dank und rufen, indem wir unsere Sammlung hiermit schließen, unsern hohen Gönnern sowie allen freundlichen Gebern und Wohltätern ein herzliches „Vergelt's Gott“ zu.

Karlsruhe, 11. Januar 1904.

Badischer Frauenverein Abteilung II. für Krankenpflege.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag, den 15. Januar 1904, nach mit-tags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 im Auftrag des Konkursver-walters Herrn Fr. Axtmann hier die zur Konkurs-masse des Georg Filsinger hier gehörigen Gegen-stände, als:

1 Wage mit Gewichten, 1 Auslagetisch, 2 Schaufenstergestelle und 1 Firmenschild gegen bare Zahlung öffentlich versteigern. Die Ver-steigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 12. Januar 1904.

A. Haupt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* **Angartenstraße 26** sind 2 Zimmer, Küche und Keller im Vorderhaus auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Bahnhofstraße 48 ist im Seitenbau eine hübsche Wohnung mit freier Aussicht und Glasab-schluss, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Manсарde, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Blumenstraße 7 im Seitenbau ist eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst, parterre.

* **Blumenstraße 27** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* **Bürgerstraße 6, in der Nähe der Reichspost**, ist eine frisch hergerichtete 3 Zimmer-wohnung, Küche mit Kochgas, Keller und Manсарden-kammer auf sogleich oder später zu vermieten. Nach-zufragen eine Treppe hoch.

* **Bürgerstraße 17**, Vorderhaus, ist eine Wohnung mit Alkov nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **Bürgerstraße 6, in der Nähe der Reichspost**, ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, hinter Glasabschluss, auf 1. April anderweitig zu vermieten. Nachzufragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* **Degenfeldstraße 4a** ist im 3. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Manсарde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **3.1. Gutschstraße 3** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, mit freier Aussicht, von 3 Zimmern, Küche, Manсарde, Keller, Waschküche und Trockenpeicher sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Anzu-sehen zwischen 2 und 4 Uhr. Näheres im 2. Stock.

— **Serrenstraße 20** ist eine Manсарdenwoh-nung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

* **Serrenstraße 54**, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres Hinterhaus, 2. Stock.

* **Kaiserstraße 112** ist eine Treppe hoch eine in den Hof gehende Wohnung von 3 kleinen Zim-mern mit Küche, großer Manсарde und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres durch den Eigen-tümer im 4. Stock des Hauses.

* **Kapellenstraße 12** ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Balkon und allem Zubehör, in freier Lage, auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im Laden.

* **Kapellenstraße 56a** ist per April eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Manсарde, Anteil an Waschküche und Trockenpeicher zu ver-mieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* **3.1. Klappreithstraße 3** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung in freier Lage von 5 Zimmern, Bad, Balkon und reichlichem Zugehör auf 1. April wegen Verletzung zu vermieten. Näheres daselbst oder Degenfeldstraße 6 im Laden.

* **3.1. Lachnerstraße 5** ist im 2. Stock des Hinter-hauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Leopoldstraße 6** ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre. Einziehen nachmittags.

* **2.1. Leopoldstraße 19** ist im Hinterhaus eine Manсарdenwohnung von 3 Zimmern, 1 Küche und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* **6.1. Lessingstraße 17** ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Manсарde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenpeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* **Lessingstraße 28** ist wegen Wegzug die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Manсарde, 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* **2.1. Luisenstraße 62** ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Laden.

* **2.1. Marienstraße 19** ist auf 1. April eine Manсарden-Wohnung von 2 oder 3 Zimmern samt Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* **2.1. Marienstraße 85** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Manсарde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre links.

* **Mathystraße 10** sind Herrschaftswohnungen von 4, 5, 6 oder 9 Zimmern mit Balkon, Bad nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links.

* **2.1. Schützenstraße 26** im Vorderhaus ist eine schöne Manсарdenwohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* **Schützenstraße 79** sind zwei Wohnungen im Seitenbau, 1. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, 4. Stock ein großes Zimmer, Küche und Keller auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Sternbergstraße 11** (Neubau) ist eine schöne 2 Zimmerwohnung in gutem Hause, Koch- und Leuchtgas, der Neuzeit eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 39, parterre. Einsehen von morgens 10 bis nachmittags 4 Uhr.

Werderstraße 12 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Mansarde nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* **Winterstraße 25** sind eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern und eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **2.1. Jähringerstraße 11** ist im 3. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

***3.1. Sternbergstraße 11 (Neubau)** sind 3 Dreizimmer- sowie 1 Zweizimmerwohnung, in gutem Hause, mit Balkon u. Veranda, Koch- u. Leuchtgas, der Neuzeit eingerichtet, auf April od. früher zu verm. Näh. Luisenstr. 39, part., oder Gerwigstraße 20, 2. Stock.

— Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Glasabschluß zu vermieten: Körnerstraße 22.

Eine Wohnung

von 2 großen Zimmern, großer Küche und Mansarde ist auf 1. April billigst zu vermieten. Näheres Schützenstraße 86 im 2. Stock.

Kaiserstrasse 22, 79 u. 81

sind zwei Wohnungen von je 4 und 1 Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör per 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 81 im Laden. * 3.1.

Herrschaftliche Wohnungen zu vermieten.

* Hirschstraße 113 (Neubau), Ecke der Südbenstraße, sind Wohnungen von 7-8 Zimmern mit reichlichem Zubehör, sowie eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Einsehen von 2-4 Uhr an der Baustelle oder bei **J. Vinder**, Winterstr. 25.

Billige Wohnungen zu vermieten.

* **Luisenstraße** im Seitenbau sind Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß an kleine Familien auf 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 61 im 3. Stock rechts.

Eine freundliche Parterrewohnung

von 3 Zimmern ist auf 1. Februar zu vermieten: Karlstraße 50.

Hübschstraße 32

sind sofort oder später schöne Wohnungen von vier Zimmern, Bad, großem Vorplatz, Garten, Mansarde und Zubehör zu vermieten. Näheres Sedanstraße 5 u. bei **W. Kreuzbauer**, Leopoldstr. 3. Telephon 1032.

Sofienstr. 134b (Neubau)

sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst von 2-5 Uhr nachmittags. *

Wegen Wegzug

ist eine 2 Zimmerwohnung **Hübschstraße 32** sofort oder später zu vermieten. Näheres Sedanstraße 5.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 229 ist der nach der Hirschstraße gelegene Laden mit 2 großen Schaufenstern auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstr. 24 im Kontor.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Eine Beamtenfamilie sucht auf 1. April d. J. eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zubehör, am liebsten in der Altstadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Große Zwei-Zimmerwohnung mit Mansarde** oder Drei-Zimmerwohnung (Vorder- oder Hinterhaus) auf 1. April von pünktlichen Zahlern zu mieten gesucht. Südstadt bevorzugt, aber nicht Bedingung. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 459 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Suche per 1. März oder April eine geräumige 3 event. 4-5 Zimmerwohnung, parterre oder eine Treppe hoch, im westlichen oder südwestlichen Stadtteil. Reinliches Geschäftshaus bevorzugt. Offert. unter Nr. 464 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

Laden,

ziemlich groß, welcher sich für die Lebensmittelbranche eignet, wird auf 1. April oder Mai, Juni, Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Luisenstraße 72** ist im 1. Stock ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer, unmöbliert, ist an eine solide Person sofort oder später zu vermieten. Näh. Blumenstraße 7, parterre.

2.1. Möbliertes Zimmer mit gutem Bett nebst Frühstück auf 15. Januar oder 1. Februar an anständigen Herrn oder Fräulein zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 30, 2. Stock.

* **Gartenstraße 57, Ecke Jollystraße**, ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht an soliden Herrn zu vermieten.

* Ein unmöbliertes, großes, heizbares Mansardenzimmer, Vorderhaus, ist sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 19.

*2.1. **Angartenstraße 35, 2. Stock**, ist ein großes, zweifelhafte, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren billig zu vermieten.

* **Unmöbliertes Mansardenzimmer** (keine schräge Wand) an nur anständige Frau oder Fräulein zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 18 III.

*2.1. Ein gut möbliertes **Zimmer** ist um den Preis von 12 M zu vermieten: Körnerstraße 37, 3. Stock links.

* Ein freundschaftlich möbliertes **Zimmer** ist sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstr. 19 im 2. Stock.

Wilhelmstraße 36,

4. Stock links, ist ein möbliertes Zimmer mit separatem ungenierten Eingang an einen Herrn oder ein Fräulein sogleich zu vermieten.

Zwei möblierte Zimmer

sind sofort zu vermieten: Waldstraße 22 im Laden.

Kaiserstraße 64,

drei Treppen hoch, nahe am Marktplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.1.

Ein trodenes Zimmer

wird zum Einstellen von Möbeln gesucht. Näheres Karlstraße 50, parterre. *

Sehr gut möbl. Parterrezimmer, vis-à-vis dem Erbgroßherzogl. Palaisgarten, ist auf 15. Januar zu vermieten: Herrenstraße 54. *

Schlafstelle

für monatlich 6 M zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29, 3. Stock, Hinterhaus. *

Mk. 30 000 bis Mk. 40 000

ganz oder geteilt auf II. Hypothek zu 5 bis 5 1/2 % pr. 1. April oder früher auszuleihen gesucht. Stille Beteiligung an lucrativem Geschäft bei Sicherstellung ist nicht ausgeschlossen. Selbstreflektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 472 an das Kontor des Tagblattes zu senden. *2.1.

Darlehen gesucht.

* Privatbeamter mit hohem Einkommen sucht zwecks Ablösung einer Bürgschaft auf kurze Zeit ein Darlehen von 3000 M aufzunehmen. Bürgschaft event. Eintritt in Lebensversicherung. Gesl. Offerten unter Nr. 460 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* **II. Hypothek gesucht** in Höhe von Mk. 6000 zu 5 %, nach einer I. Hypothek von Mk. 10 000, 80 % der Schätzung. Gesl. Offerten unter Nr. 461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12 000—15 000 Mark

sind auf I. oder gute II. Hypothek auf 1. April auszuleihen. Vermittler verbeten. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 442 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

3600 Mark

auf I. und II. Hypothek per sogleich aufzunehmen gesucht. Näheres Herrenstraße 34, 2. Stock links.

60 000 Mark *2.1.

auf prima I. Hypothek, innerhalb 60 % der Schätzung, auf längere Zeit zu 3 1/2 % von pünktlichem Zinszahler pro 1. Mai aufzunehmen resp. zu bedienen gesucht. Selbstverleihen ihre Offerte unter Nr. 468 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 148, 4. Stock.

* Ein Mädchen für alle häusliche Arbeit findet gute Stelle bei 2 Leuten. Kochen wird nicht verlangt. Näheres Sofienstraße 37, 1. Stock.

*3.1. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen wird auf 1. Februar gesucht, am liebsten vom Lande: Lachnerstraße 5, parterre.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit bei gutem Verdienst gesucht: Sofienstr. 124, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Zeugnisse besitzt, wird für häusliche Arbeiten auf 1. Febr. gesucht: Bahnhofstraße 6, 3. Stock.

* Ein Mädchen von 17-20 Jahren wird nach Rastatt zu einer kleinen Familie sofort od. auf 1. Febr. gesucht. Näheres Moosstraße 3 im 3. Stock.

*2.1. Nach Weg wird ein Mädchen, welches schon in gutem Hause gedient hat, auf 1. Februar oder früher gesucht. Kochen wird nicht verlangt. Lohn 20-24 Mark monatlich. Vorzustellen Jähringerstraße 110, 3. Stock.

*2.1. Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens wird auf 1. Februar ein Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und die sonstigen Arbeiten verrichtet. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kaiserstraße 233, parterre.

* **Zu einzelner Dame nach auswärts** wird ein solides Mädchen gesucht, das selbstständig kochen und alle Zimmerarbeiten verrichten kann. Nur Solche mit guten Empfehlungen mögen sich vormittags vor 11, von 1-4 und nach 7 Uhr melden: Karl-Friedrichstraße 92, 2 Treppen.

U. Sch. * Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kinder mädchen, Kellnerinnen, Herrschaftsdienner etc. finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Zentralbureau, Hirschstraße 28. Telephon 1293.

Mädchen-Gesuch.

* Auf sogleich wird zu kinderloser besserer Familie ein fleißiges, williges Mädchen, welches schon gedient hat, für die Hausarbeiten gesucht: Gartenstraße 54, parterre.

Gut empfohlenes weibliches

Dienst-Personal

jeder Art für Privathäuser findet stets unentgeltlich gute Stellen durch das Stellen-Bureau **Oskar Vogel**, Kaiserstr. 151. Tel. 1845.

J. Stellen finden

sofort und auf 1. Februar: Kellnerinnen, Wirtschaftsköchinnen, Küche, Haus- und tüchtige Privatmädchen durch das Bureau **Jasper**, Durlacherstraße 58.

T. Stellen finden:

2 bessere gewandte Kellnerinnen, 1 Buffetsdame, 1 einfache gewandte Kellnerin, Haus- und Küchenmädchen, ein I. Hotelkuchin, ein II. Hotelkuchin, junger Kellner durch **A. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17.

Mädchen gesucht.

Ein Mädchen für häusliche Arbeit zu einer kleinen Familie sofort gesucht. Näheres Amalienstraße 25 a, 4. Stod. 2.1.

Kellnerin gesucht.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches im Servieren bewandert ist, kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

Mushilfskellnerin

für jeden Sonn- und Feiertag gesucht: Akademiestraße 30.

Per sofort

suche zuverlässige, reinliche Person tagsüber zum Waschen und Putzen. Zu erfragen Weichenstraße 7, parterre. 2.1.

Eine Putzfrau

für Samstag nachmittag gesucht: Zirkel 25 a im 3. Stod.

Eine Putzfrau

wird für Samstags gesucht. Näheres Kriegstr. 20 in der Wirtschaft.

Eine ehrliche, reinliche Frau

findet gute Monatsstelle bei kleiner Familie. Zu melden nachmittags von 3 Uhr ab. Näheres Goethestraße 54, 3. Stod.

2.1. Auf 1. Februar oder später wird ein **gewandter und zuverlässiger junger**

Stenograph und Maschinenschreiber

(möglichst Ideal-Maschine) gesucht, der einige Kenntnisse in der englischen und französischen Sprache hat. Nur Bewerber mit **besten Empfehlungen** wollen ihre Offerten mit Gehaltsanspruch und Photographie unter **K. 200** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe**, senden.

J.D. 1 tüchtiger, gejehter Koch, gute Jahresstelle, M. 100.— bis 120.—, **J.D.** 1 Beiköchin, **J.D.** 1 perfekte Kellnerin, guter Verdienst, sofort gesucht.

* Bureau Dietrich, Kreuzstr. 20.

Hausbursche

findet sofort Stellung. **Brauerei Fels, Kronenstraße 44.**

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle als Stütze der Hausfrau. Der Eintritt kann sogleich erfolgen. Zu erfragen Marienstraße 33, 1 Stod.

K. Stellen suchen:

junge, tüchtige Kellnerinnen, Hotel- u. Restaurationskoch;

Stellen finden:

Gasthauszimmernädchen, Haus- und Küchenmädchen durch Frau **Zymowski** geb. Kühenthal, Bähringerstraße 72.

* Eine tüchtige **Restaurationsköchin** sucht sofort Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 51, 2. Stod.

Für mein Mädchen

suche ich auf 1. Februar eine gute Stelle. **G. Sexauer, Karlstraße 50, parterre.**

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine alleinstehende, unabhängige, gut empfohlene Frau sucht Beschäftigung im **Waschen und Putzen**. Näheres **Douglasstraße 2, 4. Stod.**

* Eine tüchtige Herrschaftsköchin, die von ihren früheren Herrschaften gut empfohlen werden kann, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur **Aus-**hilfe. Näh. **Uhlandsstraße 27, 4. Stod links.**

[3] III.

* Alleinstehende reinliche Frau, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht sofortige Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch als Stütze der Frau, der Beihilfe in einer Wirtschaftsküche, auch übernimmt dieselbe Monatsdienst, Geschäftsräume, Wirtschaftslokale zu reinigen zu jeder Tageszeit. Näheres **Leffingstraße 9, 2. Stod, Hinterhaus.**

Eine gewandte Büglerin

sucht Beschäftigung in einem alten Geschäft. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige junge Frau

sucht Stelle im Servieren, geht auch zur **Mushilfe** im Kochen in ein besseres Restaurant. Näheres **Schützenstraße 57, 1. Stod.**

Ein Schneider

sucht Beschäftigung im **Flicken und Ausbessern** von Kleidern. Schnelle Bedienung, billige Berechnung. Näheres **Gottesauerstraße 3 a, 4. Stod.**

Ein junger, gut empfohlener Mann

sucht für die Hälfte des Tages Beschäftigung irgend welcher Art. Gesl. Offerten unter **Nr. 456** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aufarbeiten von Polstermöbeln

wird bei billigsten Preisen besorgt. Offerten unter **Nr. 466** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hund verlaufen.

Ein junger **Rottweiler**, schwarz mit braunen Abzeichen und weißen Flecken auf der Brust, hat sich verlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Wiederbringer erhält Belohnung. Abzugeben **Restauration „Neuer Kaiserhof“**, Gartenstraße 68.

Herrschaftshaus

in feiner, freier Lage, sehr gut rentierend, zum **Untervermieten** sowohl als für **feine Fremdenpension** besonders geeignet, ist bei kleiner Anzahlung zu verkaufen. Ernstl. Reflektanten erhalten nähere Auskunft auf Offerten unter **Nr. 467** an das Kontor des Tagblattes.

Zwei neue Häuser,

rentierend, Scheuer, Stallung, Garten, Wasser mit Fischerei und Feld sind zu verkaufen. Wiesen können gepachtet werden bei Karlsruhe. Kaufpreis 26 000 M. **Angeld 4000 M.**

S. Schäfer, Turmstraße 7b.

Bäckerei-Verkauf.

* 2.1. Eine gangbare Bäckerei in der Altstadt ist unter günstigen Bedingungen wegen Wegzug zu verkaufen. Gesl. Offerten unter **Nr. 457** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein **Winterüberzieher**, noch gut erhalten, sowie ein schwarzer **Gehrockanzug**, ebenfalls noch sehr gut erhalten, billig zu verkaufen: **Douglasstraße 8, 3. Stod links.**

* Neue, hochfeine, elegante **Kostüme** in Seiden-, damast und Brokat, helle Lichtfarben in rosa, weiß, hellblau, crème mit gemalten Blumen und echten Spitzen, geeignet für alle Festlichkeiten, sind billig zu verkaufen, ebenso eine große Auswahl in **Maskenkostümen** und auch Material hierzu. Näh. nachmittags: **Leopoldstraße 20, 1 Stiege hoch.**

Billig zu verkaufen.

* Wegen Wegzug einer Herrschaft zu verkaufen: 1 noch neue eichene Kinderbettstelle, 2 eiserne Toiletten, 1 fl. Gasherd, 3flammig, 1 fl. Waschküchlein, 1 Blumentisch, 1 Kopierpresse, 1 Stehpult, 1 zweiarmlige Gaslampe (Auerl.), 1 Dienstbotenbettstelle mit Waschtisch. Näheres durch

D. W. Windecker,

Möbeltransportgeschäft, Kaiserstr. 225, 2. Stod.

Gebrauchte Herde,

darunter schöne Schlofferherde, wie neu, jede Größe, unter Garantie billig zu verkaufen im **Herde-Reparatur-Geschäft A. Kirchmayer**, Schützenstr. 44. Reparieren, Ausmauern und Reinigen billigt, alte Herde werden an Zahlung genommen.

Stützflügel,

vorzügliches Instrument, fast neu, ist billig zu verkaufen wegen Plahmangel. Zu erfragen **Gasthaus zur Krone, Ettlingenweiler.** 2.1.

Für Brautleute

zwei hochfeine kompl. Betten, auf Wunsch mit feinstem **Weißzeug**, ganz neu und unbenützt (ff. eig. Bettstellen mit hohen Häuptern, Eisenbein mit Gold) sind aus besserem Hause abzugeben. Händler verboten. Näh. **Eisenlohrstraße 8.** *

Schlafzimmereinrichtungen

verkaufe ich zu folgenden niedrigst gestellten Preisen:

englische, best. aus	französische, best. aus
2 Bettstellen,	2 Bettstellen,
2 Kissen mit Polstern,	2 Kissen mit Polstern,
2 Kopfkissen,	2 Matratzen,
2 Nachttische m. Marmor,	1 Nachttisch m. Marmor,
1 Waschkommode m. Marmor u. Spiegel,	1 Waschkommode m. Marmor u. Spiegel,
1 Spiegelauflage,	1 Spiegel,
1 Spiegelschrank, ein- u. zweiteilig,	1 Spiegelschrank,
1 Handtuchständer,	1 Handtuchständer,
530—720 Mark	325—430 Mark

2.1. bei **Ludwig Seiter, Waldstraße 7.**

Dauerbrandofen

zu mäßigem Preis zu verkaufen: **Douglasstraße 10** im Bureau.

Ein gebrauchter Kinderliegwagen

mit Gummireifen ist um den billigen Preis von **10 M.** zu verkaufen: **Rudolffstr. 27 III rechts.** *

Brockhaus' Konversations-Lexikon

in 17 Bänden ist billig zu verkaufen: **Fasanenplatz 15, 3. Stod.**

Domino,

eleganter, schwarzseiden, zu verkaufen: **Rüppurrerstraße 60 I.**

Maskenkostüm,

ein blauesid., für mittlere Figur passend, wird preiswert abgegeben; auch ist ein rotes **Sommerkleid** für größere Figur zu verkaufen. Näheres **Marienstraße 21, parterre.**

Hund zu verkaufen.

* **Bähringerstraße 57, Hinterh., 1. Stod.** ist ein schöner, einjähriger Schnauzer billig zu verkaufen.

Hund-Verkauf.

3.1. Ein rassenreiner Schnauzer (guter wachsender **Rattenfänger**) ist billigt zu verkaufen. Näheres **Schützenstraße 86, 2. Stod.**

Fox-terrier.

Ein wachsender, stubenreiner Fox ist preiswert zu verkaufen: **Brummenstraße 5** im Laden.

Vom Abbruch

der alten Dragoner-Kaserne sind zu haben:

Bauholz, Mauersteine, Stäckchen, Lehm, Fenster, Bausteine und ca. **100 Fuhren Schutt** können noch abgeführt werden.

Haus-Kauf.

* In der Südweststadt wird ein der Neuzeit entsprechendes 4 Zimmerhaus gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe des Preises, sowie Rentabilitäts-Berechnung sind unter **Nr. 465** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

* Eine gute **1/4-Geige** mit **Kasten** wird zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 458** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneiderin

sucht eine gut erhaltene **Büste** mit oder ohne Fuß zu kaufen. Offerten unter **Nr. 455** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theaterplatz zu vergeben,

^{1/2} II. Rang, Seite, I. Abteilung, Platz Nr. 46.
Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fran Anna Söhlin-Bettach,
Lehrerin für
Gesangskunst u. Klavierspiel,
* Zähringerstraße 86, eine Treppe.

Leçons de français.
M^{lle} Bourdillon
Conversation-Litterature.
Sofienstrasse II II. *2.1.

Wollblumen-Pastillen
empfehl
Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrenstraße 18.
Niederlage **Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.**

Sente von ^{1/2}7 bis ^{1/2}8 Uhr
warmen Schinken,
Dienstag, Donnerstag und Samstag,
^{1/4} Pfund 50 Pfg.,
empfehl
Delikateffen-Konsum
Jos. Blatz,
Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

Holländ. Schellfische
frisch eintreffend bei
Gerhard Caspe,
Telephon 1654. Kaiserstraße 56.

Bruch-Maccaroni
per Pfd. 25 P., reguläre Taganrosgriech²
Maccaroni per Pfd. 30 P. empfehl
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Feinsten
Malossol-Kaviar
^{1/4} Pfd. 2.—, 2.50, 3.— und 4 Mf.
empfehl
Delikateffen-Konsum
Jos. Blatz,
Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

Vieler Bäcklinge per Stück 6 P.,
Holländer Kockbäcklinge " " 6 P.,
Lachsforellen " " 10 P.,
französische Bäcklinge " " 10 P.
für Wiederverkäufer billigt empfehl
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Badesalze,
Mineralwasser (frische Füllung),



Hofdrogerie Carl Roth.

Ia Butterschmalz,
ausgelassene Süßrahm-Tafelbutter, per Pfd. M. 1.20
empfehl
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Jeden Donnerstag u. Freitag
Ia Holländer
Schellfische,

sowie
frisch gewässerte
Stoekfische

2.1. billigt bei
Aug. Rösch Nachfolger,
Kaiserstraße 115. Telephon 1282.

Essig- und Salzgurken,
auch für Wiederverkäufer empfehl billigt
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Mohnöl,
glanzhell, sehr gute Qualität empfehle per Liter 75 P.,
bei 5 Liter per Liter 70 P.,
Ia deutsches Mohnöl, allerfeinste Qualität, per
Liter M. 1.20, bei 5 Liter per Liter M. 1.10.
Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Futter
für
Pferde, Rindvieh, Schweine,
Hunde, Geflügel u. Vögel
empfehl
Karl Baumann,
Futter-Spezial-Geschäft,
Akademiestrasse 20.

Zum Küssen
schön ist ein zartes, reines Gesicht mit rosigem
jugendfrischen Aussehen, weicher, sammetweicher
Haut und blendend schönem Teint.
Alles dies erzeugt: **Radebeuler**
Steckenpferd-Lilienmild-Seife
v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,
allein echte Schutzmarke: Steckenpferd.
à St. 50 Pf. in der
Kronen-Apotheke.
Carl Roth, Hofl., Herrenstraße.
W. L. Schwaab, Drogerie.
W. Salzer, Drogerie, Kaiserstraße.
S. Bieler, Kaiserstraße 223.
Max Droll, vis-à-vis Bahnhof.
Wilh. Hager, Kaiserstraße 61.
Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer), Drogerie,
E. Vogel, Friedrichsplatz. 25.25.
Wilh. Bürkle, Kurvenstraße 7.
Fr. Haller, Gottesauerstraße 25.
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17.

Ball-
Korsetten

in großer Auswahl
empfehl
zu den billigsten Preisen

Gg. Baur Wwe.,
* 22 Walbstraße 22.

Ballstiefel

in
Halb- und Chevreau-Lad
werden unter Garantie dicer Façon
angefertigt.

Sch. Lachner,
Schuhmachermeister,
Spezialmaßgeschäft,
Ritterstraße 2, Schlossplatzseite.



„Zum Elefanten.“

Sente Donnerstag, den 14. d. M.
Großes Konzert,

verbunden mit **Solo-Vortrag** auf einem
Tubous-Campanophon,
ausgeführt von einer starken Abteilung
der Kapelle des 1. Bad. Leib-Drög.-Reg. Nr. 20.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.



Gasthaus zum gold. Karpfen.

Sente **Schlachttag**

was empfehl **J. Koch.**

Schwarzwaldverein
(Sektion Karlsruhe).
Donnerstag, den 14. Januar 1904
Vereinsabend.

im Saal III Schrempf, punkt 9 Uhr.
Vortrag: Eine Reise nach Holland mit
Lichtbildern.
Die Angehörigen unserer Mitglieder sind
ebenfalls eingeladen.



Gasthaus zu den 3 Königen

(Ecke d. Hebel- u. Kreuzstr.)
Heute
Donnerstag
morgens
Wellfleisch
und
Sauerkraut

abends
Leber- u. Griebenwürste, Schinkenwurst
u. Cervelatwürste.

Freitag roten u. weißen Schwarten-
magen, Frankfurter Bratwürste mit
Bunten empfiehlt

Karl Weiskinger.

NB. Auch ist fortwährend guter Mit-
tagstisch zu haben.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 13. Januar.
Seine königliche Hoheit der Großherzog erteilte heute vormittag von 1/2 11 Uhr an den nachgenannten Personen Audienz: einer Abordnung des katholischen Kirchengemeinderats Reilingen, bestehend aus dem Stadtpfarrer Keller in Hochheim und dem Fabrikanten Rißhaupt auf Werlauerhof bei Reilingen, dem Finanzrat Moser bei der Zollverwaltung, den außerordentlichen Professoren Dr. Cohnheim und Dr. Lauterbach an der Universität Heidelberg, dem Amtsrichter Brugier in Wiesloch, den katholischen Pfarrern Wild in Rehl, Busam in Weuggen und Burgard in Malberg, dem evangelischen Pfarrer Herrmann in Karlsruhe, dem Hauptlehrer Reichelbeck in Oberbach, ferner dem Universitätsprofessor Dr. Woerner in Freiburg, den Professoren Dierberger und Stuber daselbst, sowie dem Bezirksarzt Popp in Staufien.

Nachmittags 3 Uhr besuchten Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin Freifrau von Edelsheim, um derselben höchstfrüher Beileid an dem Ableben ihres Gemahls des Obersthofmeisters Freiherrn von Edelsheim auszubringen. Der Verlust dieses ausgezeichneten Mannes ist für Ihre königlichen Hoheiten außerordentlich schmerzlich. In den langen Jahren seiner Tätigkeit bei Hof hat er ganz vorzügliche Dienste geleistet, für welche die hohen Herrschaften ihm eine große Dankbarkeit bewahren werden.

Im Laufe des Nachmittags und Abends hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Generaladjutanten von Müller, des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb.

Am 6 Uhr werden die Großherzoglichen Herrschaften der Einsegnung der Leiche des Freiherrn von Edelsheim in dessen Hause anwohnen. Danach wird die Ueberführung der Leiche zum Friedhof im vier-spännigen Hofleichenwagen mit Hofdienerschaft erfolgen. Die Beisetzungsfeier findet am Freitag statt.

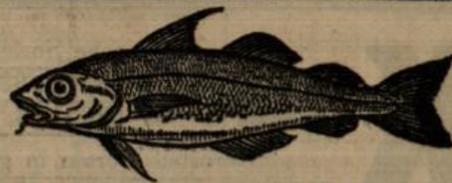
Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 6. Januar d. Js. gnädigst geruht,

1. dem Oberlandesgerichtsrat Dr. Julius Heinzeheimer auf sein untertänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen;
2. den Landgerichtsrat Gustav Ernst in Offen- burg unter Enthebung von seiner Stellung als Untersuchungsrichter beim Landgericht Offenburg, sowie den Landgerichtsrat Andreas Schenk in Karlsruhe unter Enthebung von seiner Stellung als Vorsitzender einer Kammer für Handelsachen beim Landgericht Karls- ruhe zu Oberlandesgerichtsräten zu ernennen;
3. dem Landgerichtsrat Sally Naas in Karls- ruhe den Vorsth in einer Kammer für Handelsachen beim Landgericht Karlsruhe zu übertragen.

Seine königliche Hoheit der Großher- zog haben unterm 30. Dezember v. J. gnädigst ge- ruht, die auf Professor Dr. Rudolf Thurnensen gefallene Wahl zum Prorektor der Universität Frei- burg für das Studienjahr 1904/1905 Allerhöchst Ihre Bestätigung zu erteilen. (Karlsru. Stg.)

[5]III.



Neue Fischbörse

Telephon **Carl Pfefferle**, Blumenstr. 1415. Nr. 14.

Donnerstag früh trifft ein Waggon lebendfrischer

Fluß- u. Seefische

ein und verkaufe, um sofort frisch zu räumen:

ff. Rabliau mit Kopf, bei ganzen Fischen	per Pfd.	20 Pfg.
ff. Rabliau ohne Kopf " " "	" "	25 "
ff. Rabliau im Anschnitt	" "	30 "
ff. Schellfische, große Isländer mit Kopf	" "	35 "
ff. Schellfische, " " ohne Kopf	" "	40 "
ff. Schellfische, " " im Anschnitt	" "	45 "
ff. Schellfische, feinste Holländer Angelfische	" "	45 "
ff. Bratschellfische	" "	25 "
ff. Merlans	" "	30 "
ff. Seelachs	" "	30 "
ff. Soles (Seezungen)	" "	150 "
ff. Rotzungen	" "	55 "
ff. Flußzander	" "	70 "
ff. Salm, rotfleischig	" "	150 "

ferner sind dem Waggon beigeladen:

1000 Kistchen von den so sehr beliebten

Sprottbücklingen

und verkaufe, so lange Vorrat, per 4 Pfund-Kiste 1 Mk.
500 Kisten Kieler Bücklinge, per 8 Pfund-Kiste 1 Mk. 70 Pfg.
500 Pfund geräucherte Schellfische per Pfund 40 Pfg.

Ferner eine größere Partie Ziermuscheln, welche ebenfalls billig abgegeben werden.

Der Verkauf beginnt **Donnerstag früh v. 8 bis 12 u. nachmittags von 2 bis 6 Uhr direkt aus dem Waggon bei der Güterhalle beim Hotel Grüner Hof, sowie in meinem Laden Blumenstr. 14.**

Freitag nur noch Blumenstraße 14.

Donnerstag und Freitag ist in meinem Schaufenster ein 100 Pfd. schwerer **Roche** ausgestellt und lade zu dessen Besichtigung höflichst ein.

NB. Donnerstag und Freitag keinen Verkaufsstand auf dem Markte.

Prompter Versand nach auswärt.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 12. Januar.
Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Her. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsan- walt Schlimm.

Die Anklage gegen die Dienstmagd Bertha Dresel aus Barnhilt und die Anlagelache gegen die in Pforzheim wohnhafte Ehefrau Katharina Stumpf geb. Spati aus Leinach wegen Kuppelei wurden verlagt.

Die übrigen auf der Tagesordnung für die heutige Sitzung verzeichneten Fälle waren Berufungen. In denselben ergingen folgende Urteile: Bierführer Karl Gottlob Ohner aus Dennach wegen Körperver- letzung 2 Monate Gefängnis; Klempner Wilhelm Bohn aus Boppard a. Rh. wegen Bettels u. Land-

streichelei 14 Tage Haft und Ueberweisung an die Landespolizeibehörde; Goldarbeiter Georg Christian Walbhauer aus Bröhlingen wegen Körperver- letzung 3 Wochen Gefängnis.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 12. Januar „Pfalz“ in Ant- werpen, „Rhein“ in New-York, „Dortum“ in Lissa- bon, „Breslau“ in Galveston, „Wittelskind“ in Co- runa, „Seydlitz“ in Suez; am 13. Januar „Kron- prinz Wilhelm“ in Bremerhaven. **Vasfieri** am 12. Januar „Nedar“ Lyard. **Abgegangen** am 12. Januar „Koon“ von Antwerpen, „Bayern“ von Nagasaki, „Kronprinz Wilhelm“ von Cherbourg, „Sachsen“ v. Shanghai; am 13. Januar „Kiautschou“ von Penang.

Kaffee rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu
78, 80, 88, 94 $\%$, — 1.05, 1.06, 1.10, 1.17, 1.27, 1.32,
1.36, 1.43, 1.45, 1.54, 1.60, 1.90 M . per Pfund.

Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu 95, 96 $\%$,
1.—, 1.06, 1.10, 1.20, 1.27, 1.32, 1.34, 1.43, 1.46, 1.52, 1.63, 1.65,
1.70, 1.87, 2.20 M . per Pfund.

Postversand in $9\frac{1}{2}$ Pfund-Säckchen.

Für den Monat **Januar** verkaufen wir noch trotz **Preis-Aufschlag**
zu den alten **billigen Preisen.**

Emmericher Waaren-Expedition

nur **Kaiserstrasse Nr. 152,**
Fernsprecher Nr. 1500. gegenüber der Reichspost. Fernsprecher Nr. 1500.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,

empfehlen als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,
Klappmöbel,
Ruhestühle,
Rollschutzwände,
Holzartikel,
Malutensilien,
Staffeleien
etc. etc.

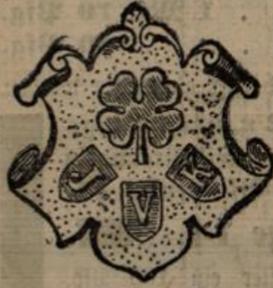
Farbwaren für Kunst,
Gewerbe u. Industrie, lose,
trocken, in Öl und Tuben,
Meß- u. Richtwerkzeuge,
Pinsel, Bürsten,
Spachteln, Pauserädchen,
Farbkessel u. -Eimer,
Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben
auch einzeln,
Reklameschilder,
Wappen,
Fensterdekorationen,
Buntglasimitation,
Schul-Wandtafeln,
Schutzkleider,
Malartikel etc. etc.

Verein der Köche Karlsruhe.

Zweigverein des Internationalen Verbandes der Köche,
Sitz Frankfurt a. Main.

Zu unserem am **Donnerstag, den 14. Januar,**
abends **9 Uhr,** stattfindenden



5. Stiftungsfeste

im kleinen Festhallsaal,

verbunden mit **Weihnachts-Feier, Tombola und Tanz,**
laden wir hiermit alle Kollegen, Freunde und Gönner des
Vereins höflich ein.

Das Vergnügungs-Komitee. Der Vorstand.

NB. Interessenten können die von Kollegen angefertigten Platten und Schau-
stücke nachmittags von 4 Uhr ab in Augenschein nehmen.

**# Evangelische Kirchengemeinde-
Versammlung.**

Am vergangenen Montag abend wurde in der
kleinen Kirche die 72. öffentliche Kirchengemeinde-
Versammlung abgehalten. Stadtpfarrer D. Brüchler
präsierte dieselbe. Die beiden ersten Gegenstände
der Tagesordnung, Verkündigung des Erlasses des
evangelischen Oberkirchenrats vom 28. Nov. 1903
und die Regulierung des Gehalts für den Organisten
der Johanneskirche gaben zu Erörterungen keinen
Anlaß. Ueber den folgenden Punkt der Tagesord-
nung, Beschaffung einer neuen Orgel für die
Stadtkirche, referierte Stadtpfarrer Rapp. Es
wurde beantragt: die Kirchengemeindeversammlung
wolle genehmigen 1. daß für die Stadtkirche eine
neue Orgel mit 60 klingenden Registern, darunter
3 Hochdruckregister und 20 Nebenregister, erstellt
werde; 2. daß mit der Erstellung die Firma H.

Boit & Söhne in Durlach um den Betrag ihres
Gesamtkostenüberschlages von 27425 M . beauftragt
werde; 3. daß für unvorhergesehene Ausgaben bei
Aufstellung der Orgel dieser Kredit auf 28000 M .
erhöht werde; 4. daß die Deckung dieser Ausgaben
erfolge: a. durch den auf 31. Dezember 1903
18434 M . 91 $\%$ betragenden Baufond und die noch
zuwachsenden Zinsen, b. durch die vom Verein für
evangelische Kirchenmusik zur Verfügung gestellten
3000 M . und deren Zinsen, und c. durch Einstellung
des Restbetrags von ungefähr 5600 M . in die Orts-
kirchensteuervoranschläge für 1905—1908. Dem Antrag
wurde nach einer längeren Debatte mit allen gegen
4 Stimmen zugestimmt. Es berichtete hierauf Ober-
rechnungsrat Zimmermann über die **Abänderung
der Satzungen** über die **Ablösung der
Stolgebühren**. Hier wurde beantragt, die Kirchen-
gemeindeversammlung wolle 1. den abgeänderten
Satzungen ihre Zustimmung erteilen, sowie 2. ge-

nehmigen, daß der für 1904 erforderliche Aufwand
aus den Ueberschüssen der Ortskirchensteuerkasse für
1903 und 1904 bestritten und der etwa ungedeckt
bleibende Rest in den Voranschlag für 1905 u. 1906
eingestellt werde. Die am 10. Januar 1903 vom
Kirchengemeinderat und von der 69. Kirchengemeinde-
versammlung am 4. Febr. 1903 genehmigten
Satzungen über Ablösung der Stolgebühren haben
die kirchenobrigkeitliche Genehmigung nicht erhalten.
Der Evang. Oberkirchenrat ist der Ansicht, daß die
in § 5 vorgesehene Zahlung von Ruhegehalt und
Hinterbliebenen-Versorgungsgehalt aus örtlichen
Kirchensteuern unzulässig sei. Wird aber § 5 ge-
strichen, so müssen auch die §§ 3 und 4 fraglicher
Satzungen geändert werden, weil die Bestimmungen
dieser Paragraphen in direkter Verbindung stehen
und sich gegenseitig ergänzen. Nach langen Ver-
handlungen ist es endlich gelungen, für die vor-
stehende Fassung die Zustimmung aller Beteiligten
zu finden und auch der Evang. Oberkirchenrat hat
nach den gemachten Erhebungen keine grundsätzlichen
Bedenken gegen diesen Entwurf, so daß also nach
Zustimmung der Kirchengemeindeversammlung die
kirchenobrigkeitliche und staatliche Genehmigung sicher
zu erwarten ist. Nach diesem Entwurf werden vom
1. Juli 1904 ab erhalten: Hofprediger Fischer und
Stadtpfarrer Brückner je 2000 M , Stadtpfarrer
Rohde 3000 M , Stadtpfarrer Mühlhäuser, Rapp,
Weidemeier und Ziegler je 1750 M . Die sonstigen
Bestimmungen sind wortgetreu die gleichen, wie in
den am 4. Februar 1903 genehmigten Satzungen.
Der Antrag fand nach kurzer Debatte einstimmige
Annahme. Oberrechnungsrat Zimmermann er-
stattete sodann einen kurzen Bericht über die Ablösung
der **Gebühren der Kirchendiener**. Nach dem
vorliegenden Antrage sind vom 1. Juli 1904 ab die
Angehörigen der evangelischen Kirchengemeinde Karlsru-
ruhe von allen Gebühren, welche den Kirchendienern
für ihre Dienstleistungen bei Taufen, Trauungen
und Beerdigungen bisher zustanden, befreit. Die
Kirchendiener dürfen von diesem Zeitpunkt ab für die
genannten Dienstleistungen Gebühren nicht mehr
fordern. An deren Stelle erhalten die Kirchendiener
vom 1. Juli 1904 ab bis auf weiteres aus der ört-
lichen Steuerkasse besonders festgesetzte Vergütungen.
Der Antrag wurde einstimmig gutgeheißen. Ferner
stimmte die Versammlung einem Antrage einmütig
zu, nach welchem der Stadtgemeinde als teilweiser
Ersatz der für die Einfriedigung des Platzes bei der
Johanneskirche im Jahre 1896 aufgewendeten Kosten
der Betrag von 1000 M . vergütet wird. Darnach
wurde die Sitzung geschlossen.

**Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.**

Donnerstag, den 14. Januar, vormittags 9 Uhr:

1. Gerweck, Pius, Kutscher von Büchig, wegen
fabr. Körperverletzung.
2. Eberhardt, Johannes, Schreiner von Hum-
ringen, wegen Diebstahls i. R.
3. Loes, Benjamin, Agent von Untergrombach,
wegen Privaturlaubentäuschung.
4. Schäffner, August, Bäckerlehrling von hier,
und Ankele, Karl, Bäckerlehrling von New-
York, wegen Diebstahls.
5. Striegel, Otto, Bäcker von Stuttgart und
Schneider, Karl Friedrich, Bäcker von Det-
tingen, wegen Diebstahls und Beihilfe zum
Diebstahl und Hehlerei.

[6] III.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 13. Januar.

Zwei verheiratete Steinbrücker wurden wegen Hausfriedensbruch zur Anzeige gebracht, weil sie am 9. d. M. in einer Wirtschaft im Dichterviertel...

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 8. Jan. Willy Ferdinand, Vater Theodor Binco, Kaufmann.
8. " Alfred Simon, Vater Vinzens Stoll, Former.
9. " Otto, Vater Friedrich Börner, Telegraphen-Assistent.

Todesfälle:

- 11. Jan. Moijisa, alt 9 Tage, Vater August Bauer, Tagelöhner.
11. " Josefina Sieben, alt 59 Jahre, Ehefrau des Schuhmachermeisters Karl Sieben.
11. " Sofie Rupp, alt 72 Jahre, Witwe des Hausmeisters H. Rupp.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Donnerstag, den 14. Januar 1904.
1/2 11 Uhr, Sofie Rupp, Witwe des Hausmeisters (Kaiserstraße 59).

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Donnerstag, den 14. Januar.
9 Uhr: Großh. Hoffort- und Jagdamt Karlsruhe. Holz-Versteigerung mit Zusammenkunft im Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee.
9 Uhr: Gemeinde Hochstetten, Forststammholz-Versteigerung im Forstwald.

Gold, Silber und Banknoten

vom 12. Januar 1904.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, etc. and sub-columns: Brief, Geld.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Donnerstag, den 14. Januar:

- Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Deutsche Kolonial-Gesellschaft, Abteilung Karlsruhe. Vortrag des Hrn. Dr. Scharlach aus Hamburg über "Die deutschen Kolonien und das deutsche Kapital".
Großh. Hoftheater. Die schiefmüulige Amuth.

Wetter am Dienstag, den 12. Januar 1904.

Neufahrwasser und München trüb, Chemnitz ziemlich heiter, Neß vormittags Regen, Breslau nachmittags Schnee, Hamburg zeitweise Regen, Swinemünde und Münster nachts Regen.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Sydr. vom 13. Jan. 1904.

Der Luftdruck nimmt heute ziemlich rasch von einem die Balkanhalbinsel bedeckenden Maximum aus bis zu einer im Nordwesten gelegenen Depression ab; diese veranlaßt in fast ganz Mitteleuropa mildes, regnerisches und vielfach unruhiges Wetter.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Januar, Barometer mm, Therm. in C., Wind, etc.

Höchste Temperatur am 12.: 4,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 4,0. Niederschlagsmenge des 12.: 0,1 mm.

Wasserstand des Rheins am 13. Jan. früh: Waldshut 159, gest. 2, Schutterinsel 109, Stülst., Rehl 160, gest. 5, Magau 297, gest. 3 cm.

Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. Januar.

Alte Post. Walter, Feldwebel, und Doll, Kfm. v. Freiburg. Boz, Weingutbes. v. Annaberg. Schwarz, Rent. v. Straßburg. Kramer, Buchhändler v. Mannheim. Benz, Kfm. v. Tuttlingen. Frohmann, Kfm. v. Kaiserslautern. Hördt, Kfm. v. Bühl. Dietrich, Kfm. v. Göttingen. Belmar, Kfm. v. Heidelberg. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Bildungsmater, Kfm. v. Stuttgart. Garzendorfer, Kfm. v. Elmberg. Kirchner, Kaufm. v. Solingen. Großkopf, Kfm. v. Neuenburg.
Darmstädter Hof. Fr. Haun, Priv. v. Mannheim. Wendel, Stud. v. Straßburg. Adelmann, Hofsteinmetz v. Bettingen.
Drei Könige. Beyer, Insp. v. Berlin. Syreen, Fabr. v. Gütersloh. Kieß, Kfm. v. Straßburg. König, Schneider v. Bimburg. Käpp, Schneider v. Alsenberg.
Erbring. Graf v. Hennin, Kammerherr v. München. Frhr. v. Zettwitz, Gutbes. a. Pommern. von Latort, Leutn. v. Hamburg. Hill, Ingen. v. Boston. Weber, Brauintr. m. Frau v. Frankenthal. Kam. Bauer, Priv. v. San Francisco. Dicks, Assessor von Donabrid. Frau Nees, Priv. v. Ede (Holland). Lombard, Kfm. v. Bordeaux. Frau Jovy, Priv. v. Mailand. Beyerlein, Ingen. v. Stuttgart. Fr. Hellgers und Fr. Kempel, Privat. v. Wiesbaden. Groß, Gregor, Pater, Romanis, Baum, Kaufm., u. Ollendorf, Dir. v. Berlin. Koppel, Kfm. v. Mannheim. Splegel, Koch, Traub, Selowsti u. Selowsty, Kfl. v. Frankfurt. Jurbrugg, Kaufm. v. Bonn. Hirsch, Kfm. v. Wiesbaden. Sommerfeld, Kfm. v. Freiburg. Levy, Kfm. v. Straßburg. Jacht, Kfm. v. Paris. Maier, Arzt v. Wien. Klausen, Kaufm. v. Nachen. Hensel, Kfm. v. Nürtingen. Widmayer, Fabr. v. Calw. Maier, Kfm. v. Kochendorf. Kramer, Kfm. v. Gengenbach. Dr. Kraemer, Direktor v. Magdeburg. Dr. Rosenfeld, Lehrer v. Griesheim.
Europäischer Hof. Zippel, Kfm. v. Mannheim. Friedrichshof. Bambergel, Kaufm. v. München. Rogel, Kaufm. v. Basel. Holtermann, Herz u. Jesche, Kfl. v. Frankfurt. Dehren, Kfm. v. Apolda. Bäckstädt, Kfm. v. Stuttgart. Goblener, Kaufm. v. Bühlertal. Ernst, Kfm. v. Offenbach. Rißhaupt, Fabr. m. Frau v. Kellingen. Engel, Kfm. v. Neidam. Lohnes, Kfm. v. Mannheim. Schuhmacher, Ing. v. Freiberg. Oeter, Priv. v. Genf. Rettberg, Kfm. v. Gera. Wandenklee, Kfm. v. Nürnberg.
Geiß. Bender, Kaufm. v. Seligenstadt. Schmidt, Raupp u. Minkbrücker, Metzgermstr. v. Vörrach. Römer, Kfm. v. Al-Karlbach. Gimmig, Kfm. v. Jny. Bäs, Oberbacher u. Fischer, Kaufm. v. Stuttgart. Spränger, Kfm. v. Duren. Bolten u. Bergmann, Kfl. v. Hagen. Beck, Kfm. v. Neuß. Dreifuß, Kaufm. v. Gernsbach. Gunkel, Schütte u. Rothschld, Kfl. v. Frankfurt. Seyb, Kaufm. v. Göttingen. Schwab, Kaufm. v. Frankenthal. Dittenheimer, Kfm. v. Ludwigsburg. Schäfer, Ingen. v. Kaiserslautern. Bälz, Kaufm. v. Schmalkalden. Baer, Kfm. v. Weinhelm. Pfeiffer, Kfm. v. Oberfeld. Rier, Kfm. v. Böhmed. Lenz, Kaufm. v. Böttingen. Waters, Kfm. v. Solingen. Vertsch, Kfm. v. Ubrach. Gäßlein, Kfm. v. Ravensburg. Thiermann, Rechtsanwalt, und Kremlin, Optiker v. Hildesheim.
Goldener Adler. Hofeter, Kaufm. v. Oberkirch. Hinkelauer, Kfm. v. Kreuznach. Blachsch, Ingen. von Frankfurt. Kirchner, Privat. v. Alschweiler. Renkies, Sergeant v. Freiburg.
Goldener Karbisen. Hönn, Geometer v. Södingen. Greel, Waler v. Lindau. Armbruster, Kfm. v. Offenbach. Geer, Fabr. v. Brühl. Bartos, Kfm. v. Berlin.
Goldene Traube. Moslein, Kaufm. v. Kaiserslautern. Weiß, Kfm. v. Mannheim. Krieg, Kfm. v. Haslach.
Grüner Hof. Bezold, Pfarrer von Bradenheim. Dr. Bopp, Bezirksarzt von Staufen. Frau Bloch von Berlin. Hohenmann, Kaufm. v. Landau. Semco, Jaeger, Kern u. Scheuer, Kfl. v. Mannheim. Gottschall, Kfm. v. Düsseldorf. Stoffel, Kfm. v. Belbert. Schließer, Student v. Oberfeld. Diebold, Kaufm. v. Augsburg. Wendelsohn, Kfm. v. Speyer. Grossef u. Stahl, Kfl. v. München. Holzer, Lehrer u. Cassl, Kaufm. v. Frankfurt. Simons, Kfm. v. Heidelberg. Dann, Kfm. v. Langenburg. Reich, Kfm. v. Schmalkalden. Schindler, Kfm. v. Aghern. Mayer, Kfm. v. Alfeld. Gohn u. Spindler, Kaufm. v. Berlin. Gunzenhauser, Fabr. v. Heidenheim. Schmitt, Kfm. v. Nürnberg. Wz, Kfm. v. Straßburg. Kraft, Ing. v. Duren. Weizenborn, Kfm. v. Gießen. Plaz, Kfm. v. Rottweil. Wirth u. Heise, Kfl. v. Hannover. Bauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Straub, Kfm. v. Neustadt. Uchtenauer, Kfm. v. Darmstadt.
Hotel Germania. Schadow, Prof., v. Hudefen. Bandir., Goldenbauer, Philippson, Kfl., u. Bruch, Ing. v. Berlin. v. Lempe, Major a. D. v. Hof. Baron Mallet de la Treille m. Kam. v. Laizja. Stoder, Priv. v. Mainz. Pempel, Kfm. v. Freiburg. Herzog, Kfm. v. Mannheim. Drauser, Priv. v. Freiburg. Hahn, Dir., u. Kirsch-Puricelli, Priv. v. Rheintollerhütte. Winnerg, Kfm. v. Walthausen. Vetter, Fabr. v. Nachen.
Hotel Grosse. Beltner, Kfm. v. Schmalkalden. Armarosi, Moser, Rosenberg, Jung, Voigt, Graep, Gutmann, Guttmann, Baruch, Raphael u. Goldberg, Kfl. v. Berlin. Kerp, Kfm. v. Grefeld. Strich, Priv. m. Tochter.

